

Personen, Leserbrief und Informationen

Vier Handelsvertreter bilden das „Team-Mitte“ bei Perkeo

Perkeo-Geschäftsführer Yassine Hönes ist seinem Ziel – dem Aufbau eines flächen-deckenden Handelsvertreter-Teams – ein gutes Stück näher gekommen. Ob Anlagen und Geräte zum Weich- und Hartlöten, Maschinenbrenner für die Serienproduktion oder handgeführte Schmelzbrenner, Kunden von Perkeo-Produkten werden heute von sieben kompetenten Handelsvertretern im gesamten nord- und mitteleuropäischen Raum betreut.

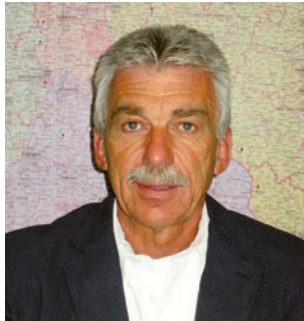
Das neue „Perkeo-Team-Mitte“ besteht aus Claas Ahland und Jens Klee für die Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland. Kompetent betreut Hartmut Stock den Bereich Hessen und Benno Wagner ist für das Bundesland Sachsen zuständig. ■



Claas Ahland



Jens Klee



Hartmut Stock



Benno Wagner

Bundesverdienstkreuz für BAUMETALL-Verleger Erwin Fidelis Reisch

Für sein ehrenamtliches Engagement im Verlagswesen auf nationaler und internationaler Ebene wurde Anfang Juli der Verleger des Alfons W. Gentner Verlages mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Der Staatssekretär im baden-württembergischen Wirtschaftsministerium, Richard Drautz, bezeichnete Erwin Fidelis Reisch (52) bei der Verleihung als ein Vorbild für seine Branche. Unter Reischs Führung habe sich der Südwestdeutsche Zeitschriftenverlegerverband, dessen Vorsitzender er seit zwölf Jahren ist und der die Bundesländer Baden-Württemberg, Rhein-

land-Pfalz, Hessen und Saarland umfasst, zum größten und leistungsstärksten Regionalverband der deutschen Zeitschriftenverleger entwickelt. Sein Verband genieße hohes Ansehen, weil er den kleineren Verlegern vor Ort ebenso gerecht werde wie Geschäftspartnern auf internationalem Parkett.

Erwin Fidelis Reisch ist – neben dem Vorsitz im Regionalverband Südwest – seit 1997 zudem Schatzmeister und Präsidiumsmitglied des Verbandes Deutscher Zeitschriftenverleger VDZ in Berlin und seit 2005 auch Treasurer (Schatzmeister) des Zeitschriftenverleger-Weltverbandes FIPP mit Sitz in London. Er ist Ehrenmit-

glied des „Herausgeberverbandes für Zeitschriften“ in Shanghai/China und Mitglied im „International Committee“ des US-Fachzeitschriftenverlegerverbandes American Business Media.

Das Stuttgarter Familienunternehmen Alfons W. Gentner Verlag führt der studierte Agrarökonom seit 1983 als Geschäftsführer und Verleger. Seit 1991 befindet sich der Fachverlag auch international auf Expansionskurs; das Gentner-Portfolio umfasst heute mehr als 50 Fachzeitschriften und Fachmessen in zahlreichen Ländern. (Anm. d. Red.: BAUMETALL erscheint im TFV Technischer Fachverlag, einer 100prozentigen Tochter des Genter Verlags.) ■

DACH + HOLZ International 2008 und 2010



Die neue Fachmesse für Holzbau und Ausbau sowie für Dach und Wand findet vom 5. bis 8. März 2008 auf dem neuen Messegelände in Stuttgart statt. Im Juli waren bereits 50 % der Flächen belegt, wodurch das neue Messe-Schwergewicht auf einem soliden Fundament steht.

Die beiden Verbandsgeschäftsführer, Guido Vandervelt, Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) und Rainer Kabelitz-Ciré, Bund Deutscher Zimmermeister (BDZ) unterstrichen auf der Sitzung des Messebeirats die Wichtigkeit der Fachmesse-Premiere. Dach, Wand, Abdichtung, Holzbau und Ausbau bilden dabei die Schwerpunkte im Angebot. Nach Aussage der Veran-

stalter ist „das neue Schwergewicht in der Baubranche“ mehr als nur die Verbindung der Fachmessen „DACH + WAND“ des Dachdeckerhandwerks und der Fachmesse „Holzbau + Ausbau“. Die Neukonfiguration der beiden Fachmessen ist ein guter Kompromiss im Sinne der Marktbedürfnisse und wird künftig im zweijährigen Turnus stattfinden, das nächste Mal 2010 in Köln. ■

Dachrinnen auf den Malediven

Auch im Urlaub beschäftigte sich BAUMETALL-Leser Rudolf Schaufler mit Klempnertechnik. Er machte sich massive Gedanken darum, wie an seinem palmwedelgedeckten Feriendomizil auf den Malediven die Dachrinnen angebracht waren. Die Wassereinführung an der Traufe war ihm dabei ebenso suspekt wie die Sturmsicherheit der eigentlichen Dachdeckung. „Da ist mir unser Dachentwässerungszubehör lieber“ meinte der als technischer Fachberater bei Zambelli tätige Klempnermeister. ■



Informationstage bei Spengler Direct

Am 28. und 29. September finden wieder Informationstage bei Spengler Direct in Furth statt. Neben der Möglichkeit, das umfangreiche Liefersortiment zu besichtigen, präsentiert Gesipa Produkte für die Blindniettechnik. Ebenso sind der Arbeitsmittel-Vertrieb M.A.S.C. mit seinen pfiffigen Ideen für die Klempnerbranche wie die Maschinenhersteller Profi-Line und Schlebach vertreten. Darüber hinaus zeigt Roofinox Anwendungssys-



teme aus Edelstahl für Dach und Fassade. Ein weiteres „Besucher-Bonbon“ ist der Wartungsservice von Gesipa, M.A.S.C. und Paslode. Entsprechende Geräte können mitgebracht werden. ■

Weitere Informationen:

Spengler Direct
Spenglereibedarf GmbH
Geberskirchen 3
84095 Furth
E-Mail: info@spenglerdirect.de
Tel.: (0 87 08) 92 88-81
Fax: (0 87 08) 92 88-83

Treib- und Ätzkurse bei Drachenschmied Wanner

In seinen Treib- und Ätzkursen vermittelt Roger Wanner auch in dieser Saison wieder Kunstspengler-Kenntnisse unter fachmännischer Anleitung. In den Kursen werden Metall-Treibbilder, Metall-Ätzungen und 3-D-Objekte aus Kupfer, Messing, Zink und anderen Metallen her-

gestellt. Die fünftägigen Kunstspengler-Kurse für Anfänger oder Fortgeschrittene finden vom 14. Januar bis zum 26. März 2008 statt. Die Kursgebühr beträgt Euro 840 einschließlich Übernachtung, Verpflegung und Abschlusszertifikat. ■

Weitere Informationen:

Kunstspenglerei Wanner
Hinterrain 357
CH-5063 Wölflinswil
E-Mail: info@kunstspenglerei.com
Tel.: 00 41 (62) 877 17 16
Fax: 00 41 (62) 877 14 06

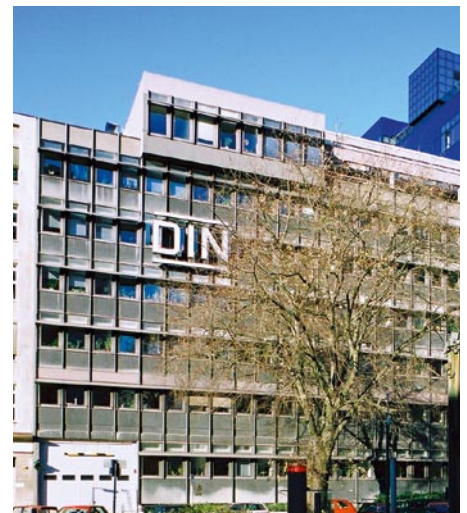
Wie viel Last verträgt ein Tragwerk?

Mit dieser Frage beschäftigt sich am 6. November 2007 das DIN Deutsche Institut für Normung e.V. in der Berliner Burggrafenstraße 6. Die Tagung richtet sich vor allem an Planer, Ingenieure und Sachverständige, wobei eine Reihe von Experten dem Teilnehmer einen fundierten Überblick über die Normenreihe DIN 1055 „Einwirkung auf Tragwerke“ gibt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit konkrete Einzelfragen von denjenigen Fachleuten klären zu lassen, die an der Normenreihe beteiligt waren. Die bauaufsichtliche Umsetzung und der Ausblick auf zukünftige Entwicklungen wer-

den ebenso behandelt. Das Programm beginnt um 9:00 Uhr und endet gegen 16:45 Uhr. ■

Weitere Informationen:

Beuth Verlag GmbH
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin
E-Mail: roswitha.gronwald@beuth.de
Tel.: (0 30) 26 01 23 68
Fax: (0 30) 26 01 42 36-8



The background of the advertisement is a photograph of a modern building's facade. The building features a curved, multi-story structure with a series of horizontal, metallic-looking panels in a teal or light blue color. The sky is a deep blue with scattered white and grey clouds, suggesting a clear day with some light clouds.

Alle reden vom Wetter – wir von Qualität.

TECU® ist bestes Markenkupfer in Dach- und Fassadenqualität.
Dachentwässerungskomponenten und -systeme
der FRICKE GmbH & Co KG ergänzen das Programm
für die handwerklich perfekte Verarbeitung am Bau.

KME Germany AG, Postfach 3320, 49023 Osnabrück
TECU® Hotline 0541 321-2000, info-tecu@kme.com, www.kme.com/tecu

TECU®
Copper designs.

www.thalmann-ag.ch



BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET!

Das wir Sie mit unserem Vertreternetz seit Jahren als Kunde weltweit betreuen, ist nicht neu. Nun aber, dank dem Internet, sind Sie nur noch einen Mausklick von uns entfernt. Unter www.thalmann-ag.ch erfahren Sie alles über uns und unsere

Produkte für die Blechbearbeitung.

Bis Bald!

THALMANN MASCHINENBAU AG

CH-8503 Frauenfeld / Schweiz

Telefon +41 (0) 52 728 40 20

Telefax +41 (0) 52 728 40 21

THALMANN

Tradition und Fortschritt



PFUGER-WERBUNG.AT

Sparen Sie Zeit, Geld und viel Platz mit dem neuen

Multi Spalt Center PL 3000/7x3

Die motorisierten Abwicklungshaspeln lagern bis zu 24 Tonnen Blech auf einmal vor dem Richten, längs- und querteilen.

Der Materialwechsel mit 1,2 oder 3-Tonnen-Coils erfolgt auf Knopfdruck vollautomatisch in nur 60 Sekunden.

Die gesamte Anlage ist von nur einem Mitarbeiter problemlos bedienbar.

Rufen Sie uns an!

Wir freuen uns darauf, Ihnen das neue Multi Spalt Center unverbindlich und in voller Aktion vorzuführen.

Profi-Line GmbH
Fidlerstrasse 4, CH-8272 Ermatingen
Fon 0041 (0)71 663 77 07
Fax 0041 (0)71 663 77 09

**Darauf haben
Sie gewartet!**

PROFILINE
...machines for professionals

zambelli

Praktisch, klug, meisterhaft!

Gewinner des nationalen „Aluminium in Renovation Award“ stehen fest

Der vom Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V. (GDA) in Düsseldorf gemeinsam mit der European Aluminium Association (EAA) in Brüssel entwickelte Wettbewerb „Aluminium in Renovation Award“ ist für den Ausschreibungsraum Deutschland/Österreich entschieden. Aus 27 Einsendungen hat die Jury jeweils einen Preisträger in den Hauptkategorien „Wohnbauten“ und „Nicht-Wohnbauten“ ausgewählt. Gewonnen haben das Architekturbüro Biehler Weith Associated Building Design Projects aus Konstanz mit seinem Beitrag „Haus an der Fichtestraße“ in der Kategorie „Wohnbauten“ sowie das Architekturbüro Gärtner + Neururer ZT GmbH aus dem österreichischen Vöcklabruck mit seinem Beitrag „Café Mayr“ in der Kategorie „Nicht-Wohnbauten“.

Der Beitrag „Haus an der Fichtestraße“ mit seiner Oberfläche aus Aluminium-Verbundplatten (Bild) überzeugte die Jury durch die deutliche Wiedererkennbarkeit des Materials, die Detaillierung der sehr aufwendigen Verbindung sowie die moderne Gestaltung des Gebäudes. Das „Café Mayr“ punktete mit interessantem Kontrast zwischen Alt und Neu. Besonders das geringe Eigengewicht des Aluminiums machte die individuelle Ausführung mit der eigenwilligen Konstruktion unter Verwendung schmaler Profile erst möglich.

Der „European Aluminium in Renovation Award 2007“ wurde für die Renovierung von Gebäudeprojekten verliehen, bei denen Aluminium auf sinnvolle und innovative Weise verwendet und die nach dem 1. Januar 2004 durchgeführt worden sind. Teilnehmen konnten neben Architekten auch Auftraggeber, Eigentümer, Projektentwickler und Bauingenieure. Die Gewinner sind automatisch für den europäischen Wettbewerb qualifiziert. ■

Gewinner in der Kategorie „Wohnbauten“ mit einer Oberfläche aus Aluminium-Verbundplatten.



Nehmen Sie doch mal die Stoppuhr mit auf's Dach!

Wer es genau wissen will, kann ja die Zeit stoppen. Auf die Plätze, fertig, los! Sie werden sehen, das Metalldachsystem RIB-ROOF Speed 500 bietet eine rekordverdächtige Zeitersparnis.

Aber deshalb müssen Sie jetzt nicht mit Turnschuhen und Trainingsanzug auf die Baustelle. Geschwindigkeit ist doch nur eine Frage der Technik. Denn RIB-ROOF Speed 500 hat den Klemmfalz mit den Gleitclips: „Schneller geht's nicht!“



Über 900 m² in nur 8 Stunden: Film ab!
Überzeugen Sie sich selbst unter:
www.zambelli.de/movie/SPEED-500.wmv

Zambelli
Fertigungs GmbH & Co. KG
Passauer Straße 3 + 5
D - 94481 Grafenau

Telefon +49(0)85 55 409-0
Fax +49(0)85 55 409-49
E-mail rib-roof@zambelli.de
www zambelli.de

„Klempner, das sind wir!“

Die Klempnerbranche setzt ein Zeichen und Sie können dabei sein!

Stellen Sie sich folgendes vor: Alle Klempner, Spengler, Flaschner und Blechner vereint auf einem Foto!

Unmöglich sagen Sie – BAUMETALL möchte gemeinsam mit Ihnen das Gegenteil beweisen! Die einzige Voraussetzung dazu ist Ihre Bereitschaft dieses ehrgeizige Projekt zu unterstützen. Senden Sie dazu ein Foto das Sie während der Arbeit auf dem Dach, am Schreibtisch oder wo auch immer zeigt. Ihr Bild kann gleichermaßen mit dem Foto-Handy, dem digitalen Fotoapparat, traditionell als Papierabzug und sogar im Passbildautomat entstanden sein.

Die Klempnerportraits werden dann, ähnlich einem Mosaik, so zusammen-

gesetzt, dass dabei ein neues Bild entsteht. Was dieses Fotomosaik zeigt und wie Sie zu diesem besonderen Klempnerfoto kommen, wird an dieser Stelle noch nicht verraten.

Soviel jedoch vorab: Das Fotomosaik soll anlässlich des Deutschen Klempner-tages am 14./15. Februar 2008 in Würzburg präsentiert werden.

Gespannt erwarten wir ihre Einsendungen. Senden Sie Ihr Klempnerbild einfach an:

Redaktion BAUMETALL, Schulstraße 3, 72218 Wildberg oder per E-Mail an: klempner@baumetall.de. Geben Sie dabei Ihre Adresse und Ihren Namen an und finden Sie sich, vereint mit der Klemp-

nerfamilie, auf einem einzigen Foto wieder. Einsendeschluss ist der 30. Dezember 2007. ■



Baubranche profitiert vom Klimawandel

Chefvolkswirt Dr. Norbert Walter von der Deutschen Bank äußerte sich zum Klimawandel. Er stellte bereits kurz vor dem G8-Gipfel eine neue Studie vor. Thema: Wie wirkt sich der Klimawandel auf verschiedene Wirtschaftszweige aus? Demzufolge werden zukünftige, extreme Wetterereignisse wie Stürme, starke Regenfälle oder Überschwemmungen sogar zu Sonderkonjunkturen führen, wovon die Bauwirtschaft besonders profitiert.

Die Deutsche Bank veröffentlichte die Ergebnisse ihrer Marktforschung unter dem Titel „Klimawandel und Branchen: Manche mögen's heiß!“ und prognostizierte durchaus positive Effekte für die SHK-Branche. In

ihrer Studie gehen die Forscher von einer Zunahme der weltweiten Durchschnittstemperatur und einem merklichen Anstieg des Meeresspiegels aus. Dadurch bedingt sehen die Experten in der Klima-, Heizungs- und Lüftungstechnik große Potenziale. Grundsätzlich gehören alle erneuerbaren Energiequellen und entsprechende Produkte wie Solarzellen oder Windanlagen zu den Gewinnern, da sie in den nächsten Jahren weiter von klimapolitisch motivierten Förderprogrammen profitieren. ■

An solche Bilder, wie diesen Wasserturm mit Sturmsschaden, werden wir uns leider gewöhnen müssen. (Bild: pixelio.de)



Recyclingquote von Zink gestiegen

Im vergangenen Jahr wurde nach Angaben der Wirtschaftsvereinigung Metalle e.V. in Deutschland über 7,7% mehr Zink aus sekundären Rohstoffen gewonnen als noch im Jahr zuvor. Außerdem erfahrene in Deutschland entwickelte und patentierte Recyclingverfahren für das Buntmetall eine steigende Nachfrage aus dem Ausland. Die Zahlen stimmen die Branche positiv: „Der Anteil des aus Schrott und anderen sekundären Quellen erzeugtem Zink, steigt stetig“, berichtet Dr. Rainer Menge, Sprecher der Initiative Zink und weiter: „Dieser Anstieg ist ein Beleg für die zunehmende Bedeutung dieses Sektors“.

Um durch einen möglichst hohen Anteil an Sekundärzink ein größeres Maß an Flexibilität zu erreichen, hat die Zinkin-

dustrie in Deutschland mit hohem finanziellen Aufwand Stoffkreisläufe geschlossen und modernste Recyclingverfahren entwickelt. Dadurch konnten erhebliche Energie- und CO₂-Einsparungen erzielt werden.

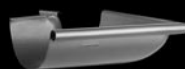
Aufgrund des hohen Materialwertes der Zinkschrotte werden heute sehr hohe anwendungsspezifische Recyclingraten erreicht. So wird Zink aus Anwendungen an Dach, Fassade und Dachentwässerung bereits zu über 95% recycelt. Laufende Entwicklungsarbeiten an den eingesetzten Sortierverfahren für Schrott lassen erwarten, dass die recycelten Mengen an Zinkschrott zukünftig weiter steigen werden. Alleine in Deutschland lassen sich nach Berechnungen der Wirtschaftsvereinigung Metalle durch die Wiederver-

wertung jährlich über 5 Millionen Tonnen Zinkerze einsparen. Das reduziert den Energieaufwand, der bei der Förderung und Verarbeitung von Primärzink anfallen würde sowie den ebenfalls energieintensiven Transport von Zinkerzen zwischen den Kontinenten. ■



Dr. Rainer Menge,
Sprecher
der Initiative
Zink.

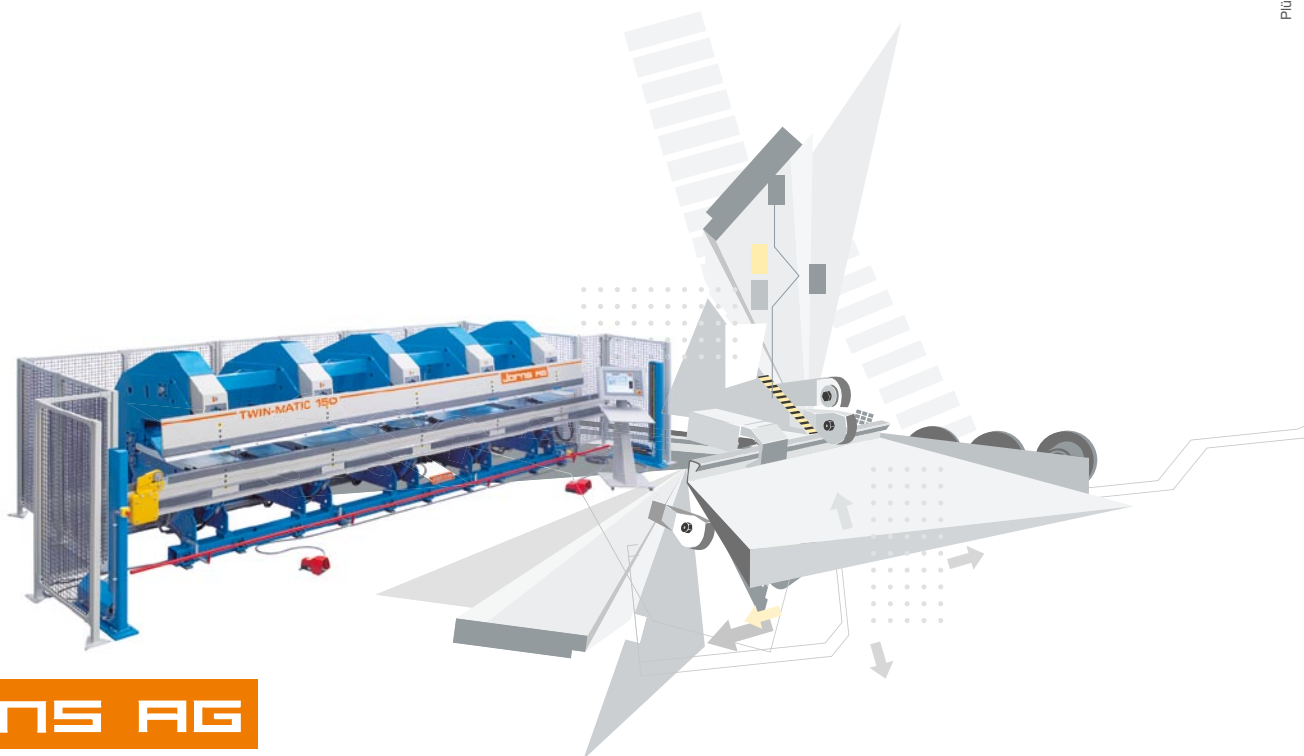
Ausgeprägt hochwertig. Eingeprägt RHEINZINK®.



Besser gleich das Original. Denn Zink haben viele – RHEINZINK® mit 30 Jahren Qualitätsgarantie haben nur wir. Gehen Sie auf Nummer sicher und setzen Sie auf das Dachentwässerungssystem der weltweiten Nummer eins. Jetzt noch besser zu erkennen und nur echt mit der neuen Wertprägung.

RHEINZINK GmbH & Co. KG, Postfach 1452, 45705 Datteln
Tel. +49 (2363) 605-0, Fax: +49 (2363) 605-209, E-Mail: info@rhein-zink.de, www.rhein-zink.de





JORNS AG

Wir stellen aus:

12.–19. September 2007 intern. Trade Fair, Celje
 04.–07. Oktober 2007 Multi Machinery, Athen
 03.–05. Oktober 2007 Metalcon, Las Vegas
 05.–10. November 2007 Batimat, Paris

DUALITÄT IM PROFILBIEGEN Wirtschaftlichkeit-Sicherheit-Flexibilität-Individualität sind in der TwinMatic, wie auch TwinBend vereinigt. Durch positiv – negativ Biegen entfallen kräfte-raubendes Blech drehen und wenden. Bei der **TwinMatic** übernehmen zwei verschiedene Klemmfingersysteme das Handling, bei der TwinBend erledigt diese Funktion der Mitarbeiter.

Jorns AG CH-4932 Lotzwil/Switzerland Phone +41(0)62 919 80 50 info@jorns.ch www.jorns.ch

FORSTNER Coil-Technik

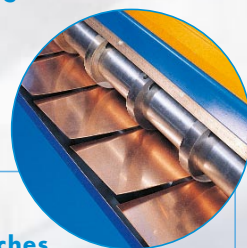
Mehrfach-Abcoilanlagen

Querteilanlagen

Richt-, Längs- und Querteilanlagen

Spalt- und Umcoilanlagen

Sonderlösungen



**Abfallfreies,
vollautomatisches
Abwickeln, Blechwechseln,
Richten, Spalten, Ablängen, etc.**

Mit uns wickeln Sie Ihre Coils besser ab!

Fordern Sie bitte den Produktkatalog und das Info-Video an
oder besuchen Sie www.forstnercoil.at!

FORSTNER Maschinenbau GmbH
 A-6800 Feldkirch • Rheinstraße 98
 office@forstnercoil.at
 Tel. +43/5522/74309 • Fax 74881
www.forstnercoil.at

Lehrlinge brauchen Computer-Nachhilfe

Eine IT-Fitness-Umfrage brachte es an den Tag: Jeder zweite Azubi in Deutschland hat keine ausreichenden Kenntnisse im Umgang mit Computer und Internet. Für zwei Drittel der befragten Personalentscheider aus Handwerk und Industrie ist IT-Kompetenz jedoch ausgesprochen wichtig. Die Umfrage von TNS-Infratest beleuchtet die IT-Qualifikationen der Auszubildenden mit Haupt- und Realschulabschluss in Deutschland und stellt fest: Mit alarmierenden IT-Kenntniss-Lücken starten jährlich etwa 170 000 Jugendliche eine Ausbildung im Handwerk, obwohl bei den Auswahlverfahren Computer und Internet eine immer wichtigere Rolle in nahezu jedem Beruf des Handwerks spielen.

Dies erkannten auch die Initiatoren der Internetaktion „Lehrlinge gehen online“. Die kostenfreie Qualifizierung lohnt sich in mehrfacher Hinsicht. Auszubildende können dadurch nicht nur ihre EDV-Kenntnisse verbessern und somit den Einstieg ins Berufsleben optimieren – sie können beispielsweise auch eine Xbox-Spielkonsole und weitere Preise gewinnen. Alle zwei Monate verlosen die Initiatoren der Kampagne „Lehrlinge gehen online“ der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), die Zentralstelle für Weiterbildung im Handwerk (ZWH) und Microsoft unter den Teilnehmern attraktive Preise. Bundesweit sind bei dieser Plattform bereits mehr als 8500 Lehrlinge angemeldet.

Der gesamte Kurs wird über das Internet absolviert; jeder kann also lernen, wann und wo er möchte. Je nach Wissensstand kann zwischen verschiedenen Schwierigkeitsstufen gewählt werden. Für die Teilnahme an der Online-Qualifizierung müssen die Microsoft-Programme Word, Excel, Powerpoint oder Access noch nicht einmal auf dem eigenen Rechner installiert sein. Einzige Voraussetzung ist ein Internetzugang.

Auf Wunsch kann im Anschluss an den Online-Kurs, beispielsweise bei der HWK Dortmund, eine Prüfung absolviert werden. Diese Prüfung schließt mit den Microsoft-Zertifikaten zum „Microsoft Office Specialist“ oder zum „Micro-

soft Office Expert“ ab. Die Prüfungsgebühr beträgt je Modul Euro 40. Wer an der EDV-Qualifizierung teilnehmen möchte, kann sich unter www.lehrlingegehenonline.de kostenfrei registrieren und anschließend eine gut gegliederte Internet-Plattform nutzen.

Neben der Teilnahme an den Online-Seminaren bietet „Lehrlinge gehen online“ dem Anwender ein eigenes E-Mail-Postfach, Foren- und Newsgroups und eine umfangreiche Bibliothek. Letztere bietet beispielsweise eine Handygalerie mit über 700 Geräten, Tipps zu Jugend-Webseiten, Übersichten zu Handytarife, Software-Links, PC-Spiele und und und. ■

Krebs erregende Stoffe in Werkzeuggriffen

Der TÜV Rheinland untersuchte im Auftrag des WDR-Wirtschaftsmagazins „markt“ Baumarktwerkzeuge und kam zu folgendem Ergebnis: Ummantelte Werkzeuggriffe können schwerwiegende Gesundheitsschäden verursachen. In vier von zehn Werkzeugen wurden so genannte polyzyklische, aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) in erheblichen Mengen gefunden.

Laut Dr. Renate Krätke vom Bundesinstitut für Risikobewertung in Berlin sind empfohlene Richtwerte unbedingt einzuhalten, da schon kleinste Mengen ein Risiko für den Menschen darstellen. Bei der Untersuchung wurden die Richtwerte bis zu hundertfach überschritten. In vier Fällen konnte sogar die Chemikalie Benzoapyren nachgewiesen werden. Benzoapyren gehört ebenfalls zur PAK-Gruppe und kann laut Gefahrstoffverordnung Krebs erzeugen, das Erbgut

schädigen und das Kind im Mutterleib gefährden. Die Schadstoffe kamen vor allem in Werkzeuggriffen und Kabelummantelungen, beispielsweise der eines Bohrschraubers, vor.

Nach bekannt werden der Ergebnisse stellten zwei große deutsche Baumarktketten den Verkauf der getesteten Werkzeuge sofort ein. Die WDR-Stichprobe zeigt das nach wie vor Werkzeuge im Handel sind, deren Kunststoffe mit gefährlichen Teerölen versetzt wurden. ■



Info

Die nächste Ausgabe von BAUMETALL ...

... erscheint am
24. Oktober 2007.

Coilwagen, Blechscheren,
Mobile Abkantmaschinen,
Profiliermaschinen,
Dachfalzschliesser,
Handformer, Zangen u.v.m.....



Made in Germany



Max Draenert Apparatebau Tel. 07153-8217-0
Gutenbergstrasse 15-17 Fax 07153-8217-66
D-73779 Deizisau www.draeco.com

Jetzt anrufen,
mailen oder faxen

Czaja
STANZTEILE

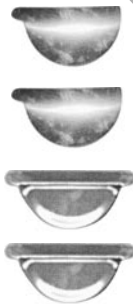
Ihr
Spezialist
für die
Dachentwässerung

Weimarische Straße 52c
99326 Stadtilm
☎ 03629-3071, 775842
FAX 03629-3160
czajastanzteile@aol.com
www.czaja-stanzteile.de

Kupfer oder verzinkt:
Regenstandrohr mit und ohne
Reinigungsöffnung DN 100 u. 125
Regenstandrohr m. Ö. rausge-
zogen DN 100
Bis 3m Länge!



Kupfer und Zink:
Standrohrkappe
DN 76+80+87
+100/116



Kupfer und Zink:
Endböden und
UNI-Endböden
250, 285, 333



Kupfer oder verzinkt:
Rinnenwinkel, gelötet
250, 285, 333



Der MASC.Coner

[Aufweiten und zusammenstecken]

Der MASC-Spezial-Aufweitconer...



... für Ihren Bohrerhammer (auch Akku) mit
R/L-Lauf, SDS-Plus oder Zahnkranzaufnahme.

Durch das speziell übersetzte Getriebe des
patentierten Coners erfolgt ein automatischer
Vorschub und Rücklauf, dadurch:

- Festhalten des Rohres mit einer Hand mögl.
- keine Beschädigung des Rohres durch Klemmbacken
- ermöglicht Aufweiten von kürzesten Rohrstücken
- problemloses Herstellen von Schieberrufen
- schnellstes Aufweiten sämtlicher handelsüblicher Regenfallrohre u. Bögen aus Zink, Kupfer, ... (gefalzt, geschweißt, ...)
- absolut wartungsfreier Betrieb
- Größen, Ø mm:
50, 60, 75, 76, 80, 87, 100, 120, 130, 150

Zu beziehen
über Ihren
Fachgroßhandel
2er- od. 3er-Set
im Metallkoffer

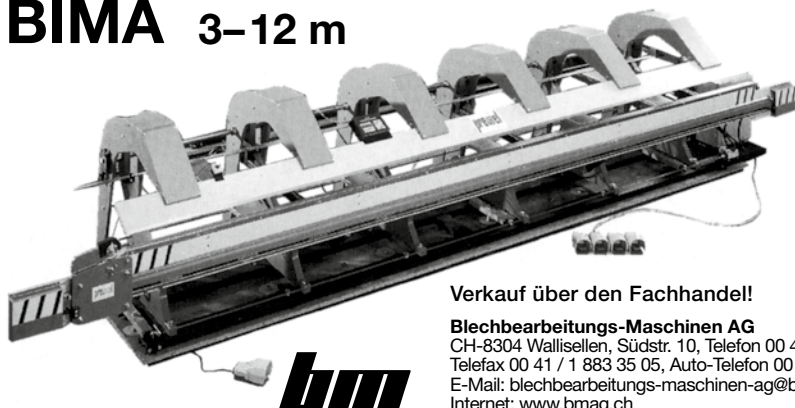


M.A.S.C.[®]

macht Marktneuheiten

MASC Arbeitsmittel-Vertriebs GmbH
Funkweg 12a · 89250 Senden
Telefon 0 73 07/92 94 40 · Fax 92 94 42
hotline@masc-senden.de · www.masc.de

BIMA 3-12 m



Verkauf über den Fachhandel!

Blechbearbeitungs-Maschinen AG
CH-8304 Wallisellen, Südstr. 10, Telefon 00 41 / 1 830 55 05
Telefax 00 41 / 1 883 35 05, Auto-Telefon 00 41 / 79 401 64 64
E-Mail: blechbearbeitungs-maschinen-ag@bluewin.ch
Internet: www.bmag.ch

LANGABKANTMASCHINE

Aus Stahlplatten gebrannte Maschinenständer, die
miteinander verschraubt werden und so eine stabile
Konstruktion ergeben (keine Schweißnähte)

Ober- und Unterwange aus vergütetem STAHL 65

Standard-Ausrüstung

Vorsatzschiene/Oberwangenverstellung/Winkel-
einstellgerät/Fusssteuerung/Not Aus/
Hand- oder Elektro-Hydr.-Schneidapparat

Spezial-Zubehör: Tiefenanschlag
Steuerung: 99 Programme je
50 Arbeitsschritte
Programm-Sprachen: i, d, f, e